

100 Jahre sind ein guter Anfang!

1914 – 2014



Hubert Ehm

Ich bin irgendwann Anfang 1965 zum ersten Mal in Brannenburg gewesen. Ich kann mich noch gut an mein erstes Seminar erinnern. Ein



Amtsvorsteher aus München hat referiert. Der hat uns glatt 1 ½ Stunden von der Einrichtung der kurz zuvor gebauten Seminarräume erzählt, wie und warum gerade diese Vorhänge ausgesucht wurden. Dann kam die Kaffeepause. Einer von uns sagte, dass er jetzt ein Weißbier braucht. Plötzlich hatten alle ein volles Glas in der Hand und wir sind damit in den Seminarraum einmarschiert. Der Referent wusste nicht, was los war – hat aber wohl gespürt, dass er uns furchtbar gelangweilt hatte.